

Pascal Schmid  
SVP-Fraktion  
Sangenstrasse 3  
8570 Weinfelden

Hermann Lei  
SVP-Fraktion  
Mühletobelstrasse 59a  
8500 Frauenfeld

7 50

|                                    |           |              |            |
|------------------------------------|-----------|--------------|------------|
| EINGANG GR<br><i>16. Aug. 2023</i> |           |              |            |
| GRG Nr.                            | <i>20</i> | <i>IN 99</i> | <i>584</i> |

## Interpellation «Konsequente Landesverweisungen»

Volk und Stände haben am 28. November 2010 entschieden, dass kriminelle Ausländer ihr Aufenthaltsrecht in der Schweiz bei schweren Delikten – sogenannten Katalogstraftaten – verlieren. Das Thurgauer Volk hat der Ausschaffungsinitiative mit 61.1% zugestimmt. So steht es seither in der Bundesverfassung (Art. 121 Abs. 3-6) und seit dem 1. Oktober 2016 – nach langwierigen Debatten über die Umsetzung – auch im Strafgesetzbuch (Art. 66a ff.). Aufgenommen wurde im Gesetz eine Ausnahmeklausel für schwere Härtefälle. Dem Volk wurde versprochen, die Landesverweisungen «pfefferscharf» umzusetzen.

Die Realität sieht anders aus: Ständig wird in den Medien über Fälle berichtet, in denen auf die Anordnung der Landesverweisung verzichtet wurde. Tausende Straftäter kommen in den Genuss der Härtefallklausel und dürfen in der Schweiz bleiben. Besonders stossend ist das bei schweren Gewalt- und Sexualdelikten. Eine pfefferscharfe Umsetzung der Ausschaffungsinitiative sähe anders aus. Kaum ein anderes Land geht mit kriminellen Ausländern so gutmütig um wie wir. Die Bevölkerung – ob Schweizer oder Ausländer – versteht das nicht mehr.

Die Ausnahme darf nicht zur Regel werden. Es ist die Aufgabe der Justiz, den Willen des Verfassungs- und Gesetzgebers zu respektieren und umzusetzen. Es stellt sich daher die Frage, wie das im Kanton Thurgau gehandhabt wird. Fragen stellen sich auch zum Vollzug der Landesverweisungen nach abgesessener Freiheitsstrafe. Gemäss Geschäftsbericht 2022 wurden dem Migrationsamt seit 2019 92 obligatorische und 2 fakultative Landesverweisungen zum Vollzug übergeben (Geschäftsbericht 2022, S. 460). Der Vollzug ist in 62 Fällen erfolgt, in den anderen offenbar nicht.

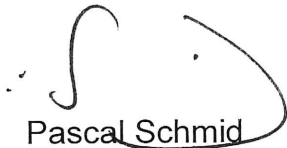
Der Regierungsrat wird ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie viele Ausländer wurden seit 2019 zu Katalogstraftaten (obligatorische Landesverweisung; Art. 66a Abs. 1 StGB) verurteilt (nach Jahr, Gericht, Straftat, Aufenthaltsstatus)?
2. In wie vielen dieser Fälle wurde eine (obligatorische) Landesverweisung ausgesprochen? In wie vielen Fällen wurde darauf verzichtet? Aus welchen Gründen (nach Jahr, Gericht, Straftat, Aufenthaltsstatus, Dauer)?
3. Wie viele Ausländer wurden seit 2019 zu sonstigen Vergehen und Verbrechen (fakultative Landesverweisung; Art. 66a<sup>bis</sup> StGB) verurteilt (nach Jahr, Gericht, Straftat, Aufenthaltsstatus)?

4. In wie vielen dieser Fälle wurde eine (fakultative) Landesverweisung ausgesprochen? In wie vielen Fällen wurde darauf verzichtet (nach Jahr, Gericht, Straftat, Aufenthaltsstatus, Dauer)?
5. Bei wie vielen Staatsangehörigen von Nicht-Schengen-Staaten wurde eine Eintragung im Schengener Informationssystem (SIS) angeordnet? In wie vielen Fällen wurde darauf verzichtet (nach Jahr, Gericht, Straftat, Aufenthaltsstatus)?
6. Wie viele der seit 2019 angeordneten Landesverweisungen wurden nach vollendetem Strafvollzug vollzogen? Wie viele wurden nicht vollzogen? Aus welchen Gründen?
7. Erachtet der Regierungsrat die herrschende Praxis als geeignet, um den Willen des Verfassungs- bzw. Gesetzgebers zu verwirklichen?

Wir danken dem Regierungsrat für die Beantwortung unserer Fragen.

Frauenfeld, 16. August 2023

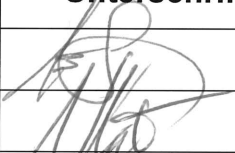
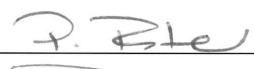
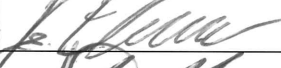
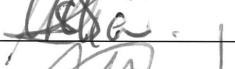
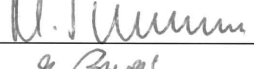
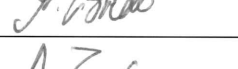
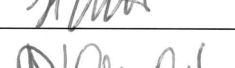
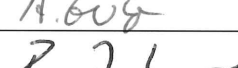
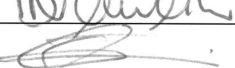
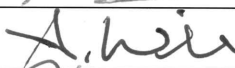
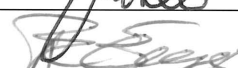
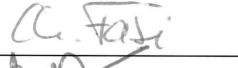
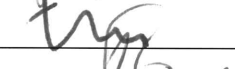
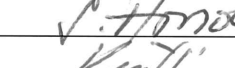
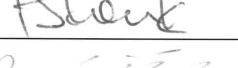
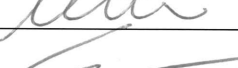
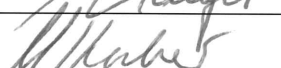
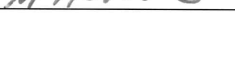
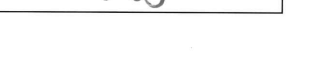


Pascal Schmid



Hermann Lei

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation von Pascal Schmid und Hermann Lei «Konsequente Landesverweisungen»

| Name / Vorname<br>(in Blockschrift) | Unterschrift                                                                        | Name / Vorname<br>(in Blockschrift) | Unterschrift                                                                          |
|-------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 Salisberg Martin                  |    | 26 Peter Preisker                   |    |
| 2 Sünjen Aläbeli                    |    | 27 BACHMANN EVELINE                 |    |
| 3 Martin Oliver                     |    | 28 Stark Hans                       |    |
| 4 Ricklin Judith                    |    | 29 Möckli Göpf                      |    |
| 5 Eschenmoser Hans                  |    | 30 Thalmann Thomas                  |    |
| 6 Scherrer Egon                     |    | 31 Hermann Stefan                   |    |
| 7 Schär Uts                         |    | 32 Isenmann Valentin                |    |
| 8 Wiesli Jürg                       |    | 33 Brunner Max                      |    |
| 9 Keller Heinz                      |    | 34 Zuber Andreas                    |    |
| 10 Neuweiler Denise                 |   | 35 Jahnke Zöbi                      |   |
| 11 Hänni Severine                   |  | 36 Koch Paul                        |  |
| 12 A. Wegg Isabelle                 |  | 37 Zwickler Konrad                  |  |
| 13 Brühmann Erika                   |  | 38 Bühler Peter                     |  |
| 14 Wirth Andreas                    |  | 39 Engster Franz                    |  |
| 15 BRINDEN RÜEDI                    |  | 40 Sauerer Stader                   |  |
| 16 Wättinger Ralph                  |  | 41 Siegel Rigo                      |  |
| 17 Büchi Cornelia                   |  | 42 Füssi Christina                  |  |
| 18 ERMENEGILLO<br>Alexis            |  | 43 Gabriel Walzthöny                |  |
| 19 Tobler Stefan                    |  | 44 Schlatter Jürg                   |  |
| 20 Finkler Josef                    |  | 45 Schenk Peter                     |  |
| 21 Knöpfli Walter                   |  | 46 Müller Barbara                   |  |
| 22 Zahner Vico                      |  | 47 Wüthrich Marcel                  |  |
| 23 Kurt Baumann                     |  | 48 Mader Christian                  |  |
| 24 Nägeli Willy                     |  | 49 Madonna Luisa                    |  |
| 25 Stuber Martin                    |  | 50 Wüst Luan                        |  |